RAUMTHERMOSTATUHR WANDMONTAGE "UP AND DOWN" - WÖCHENTLICH

- Modell mit Eingang für Telefonschaltung


Der Zeithermostat mit Wochenprogramm steuert dank seiner Funktion KŪHLEN/HEIZEN (SOMMER/WINTER) Heizungsanlagen (WandDurchlauferhitzer, Brenner, Elektroventile) und/oder Klimaanlagen.
Die wichtigste Eigenschaft dieses Zeitthermostats ist seine einfache Programmierung; in der Planungsphase standen die Bedürfnisse des Benutzers m Vordergrund. So kann ein Programmwechsel zwischen verschiedenen Funktionen durch spezielle Funktionstasten, ohne den Rückgriff auf Tastenkombinationen erfolgen. Für jeden Wochentag ist eine Taste bestimmt, so wie für das Verstellen der Temperatur zu jeder Tageszeit. Besondere (


## DEUTSCH ( $\epsilon_{\text {PC-DECANNOOS } 0703}$

## TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung
Betriebsdauer:
Anschlußart / Gerätetyp:
Ausgang:
Kabelquerschnitt für Klemmen
Eingaben:

## solierung:

Schutzart:
Verschmutzungsgrad:
Uerschmutzu
Ablesegenauigkeit der Temperatur
Aufílosung der anzeige Raumtemperatur:
Temperaturvisualisierungsskala:
Frostschutztemperatur:
Temperaturregelbereich Heizen:
Temperaturregelbereich Kühlen:
Differentielle Funktionsweise:
Temperaturgradient:
Lagerungstemperatur
Temperaturgradient:
Referenznormen für CE - Zeichen:
$\mathrm{N}^{\circ} 2$ Säurealkalikette, Kleinfühler $1,5 \mathrm{~V}$ typ AAA (LR03) 12 Monate
1/B/U/Elektronisch
Relais mit unipolarem Weichenkontakt
NO / COM / NC und potentialfrei - max 8(2)A/250 Vac
$1,5 \mathrm{~mm}^{2} \div 2,5 \mathrm{~mm}^{2}$
Für potentialfreier WechselKontakt NO
(Telefonschaltung)
(Telefonsch
Klasse II 回
IP30
Norma
$\pm 1$ sek./Tage
$\pm 0,5^{\circ} \mathrm{C}$
$0,1^{\circ} \mathrm{C}$
$-5^{\circ} \mathrm{C} \div 39^{\circ} \mathrm{C}$
$6^{\circ} \mathrm{C}$
$7-24^{\circ} \mathrm{C}$ - 10 step
$20-36{ }^{\circ} \mathrm{C}-10$ step
Stellbar 0,1 a $0,9^{\circ} \mathrm{C}$ (default $0,3^{\circ} \mathrm{C}$ )
$1^{\circ} \mathrm{K} / 15 \mathrm{~min}$
$0 \div+55^{\circ} \mathrm{C}$
$-10 \div+65^{\circ} \mathrm{C}$
LVD EN60730-2-7 EN60730-2-9
EMC EN60730-2-7 EN60730-2-9


Anmerkung: Beim Betătigen jeder Taste ertōnt ein Piepton: BEEP signalisiert eine korrekte Vorgehensweise, BOOP ertönt bei Fehlern.

## GEBRAUCHSANWEISUNGEN FÜR DEN BENUTZER

## 1-EASY PROGRAM

A) Inbetriebnahme

Nach dem Einlegen der Batterien führt der Zeithermostat einen Schneiltest durch, indem er alle Segmente des Displays einschaltet.
Nach diesem Schnelltest ertönt ein Piepton und der Zeitthermostat stellt die Uhrzeit auf 00.00 und den Wochentag auf 1 (Montag) ein. Auf der Anzeige ehen Sie das werkseits eingestellte Thermoprogramm.
Inbetriebnahme des Gerätes erfolgt durch das Einstellen der aktuellen Uhrzeit, des betreffenden Wochentages und des Funktionsmodus (Heizen oder Kühlen).

## ) Einstellen der aktuellen Uhrzeit

Durch anhaltendes Drücken der Taste
durch wiederholtes Drücken der Taste $\Theta$ die Minuten.
C) Einstellen des Wochentages
$1=$ Montag 2 incken Sie die betreffende Taste $1=$ Montag, $2=$ Dienstag, usw.) und hatten Sie Nach der Einstellung ertontrein Piepton Piepton.
D) Modus - Kühlen oder Heizen $\%$

Mit der Taste $\%$ wahlen Sie den Betriebsar aus; aut der Anzeige erscheint das entsprechende Symbol (* für Heizen, *
für Kưhlen).


Daraufhin ist der Zeitthermostatfür die Einstellung der Temperatur bereit; auf der Anzeige sehen Sie das werkseits eingegebene Thermoprogramm ${ }^{\circ} \mathrm{C}$ für das Winter-Programm und $23^{\circ} \mathrm{C}$ für das Sommer-Programm; beide Temperaturen bleiben 24 Stunden konstant: mit den 24 UP-DOWNTasten, die den jeweiligen Stunden entsprechen, kann das Programm nach Wunsch angepasstwerden (siehe Kap. 2)

## 2 - EINSTELLEN DER TEMPERATUR

Der Zeithermostat kann for jede Stunde des Tages auf eine bestimmte Temperatur ringestellt tund tür jeden Wochentag kann ein unterschiediches
Programm eingegeben werden; aut diese Weise kann die Raumitemperatur den Bedưffissen des Benutzers aut optimale Weise angepasst werden.

## A) Einstellen der Temperatur $\stackrel{\rightharpoonup}{\nabla}$

Jede Stunde entspricht einer UP-DOWN-Taste. Durch Druck auf die obere Taste $\triangle$ (rot) steigt die Temperatur an; durch Betatigung der
unteren Taste $\nabla$ (blau) sinkt sie. Das Gerat zeigt die Veränderung unteren in dem Temperaturanzeigebereich an und aut dem Display fur
sote
die Raumtemperatur is der neuen die Raumtemperatur ist der neu eingestellte Soliwert abzulesen.


## 

B) Einstellen der gewūnschten Temperatur fûr die Woche

Die Temperatur kann für jede Stunde des Tages und tür jeden
Wahlen Sie den Wochentag aus, für den die Temperatur eingestellh werden soll, indem Sie auf die entsprechende
Anzeige erscheint die zugeordnete Einstellung,
Nehmen Sie die Einstellung vor, wie sie im v
beschrieben wurde.
Einige Sekunden nach dem letran Drücken aut die Einselleste eir der Zeithermostat auf den aktuellen Tag über, und das Speichern des neuen Programms wird durch einen Piepton signalisiert. Es können auch hintereinander mehrere Tage programmiert werden onne auf eine Aktualisierung in der Anzeige des Zeetthermostal entsprechenden Tages, der anschlieBend programmiert werden soll.
C) Kopie der Temperatureinstellung

In dem nebenstehenden Seispiel wird das Programm des
Wahlen Sie den Wochentag aus, dessen Programm Sie kopierer móchten; die betreffenc
Betatigen Sie die Funkionstaste $\mathbf{C}$
Die Kontrolliampen der restichen lage begin Nun nicht mehr blinkt. Um das Programm fur deen ausgewantiten Tage auf die restlichen Tage 2 Z
kopieren, betatigen Sie die Taste $C$ kopleren.
Wenin Sie z. B. das Programm for den ausgevathitien Tag 3 nur au Wochentage kopieren möchten müssen Sie die LEDS der nicht zu verandernden Tage ausschatten. indem Sie die entsprechenden
Tasten betatigen, um anschliesend emeut auf die Taste C zu drucken.



## 3 - FUNKTION GERINGER ENERGIEVERBAUCH

## A) Unterbrechung während der Hausreinigung

Wenn Sie die Taste $8^{*}$. betătigen, stellt der Zeitthermostat die Anlage ür 3 Stunden aus und schaltet auf die Frostschutzfunktion um. Dieser Modus wurde eigens konzipient, um Energie zu sparen, wenn nötigerweise die Fenster geöffnet bleiben müssen (z.B. bei der
Hausreinigung).
Jurch die Aktivierung des Unterbrechungsprogramms erlöschen die gmente men, der aktuellen Stunde entsprechen. erneut die Taste $\Sigma^{*}$; die vorher erloschenen Segmente erscheinen wieder auf der Anzeige.

B) Ausschalten der Anlage gedrückt, bis Sie den akustischen Signalton
Halten Sie die Taste (Beep-Beep) hören; der Schriftzug OFF aut der Anzeige gibt die Deaktivierung des Zeithermostats an, Temperatur und Uhrzeit werden weiterhin angezeigt. Wenn man erneut die Taste betãtigt, wechselt das Gerät in den vorher eingestelten Thermozyklus (beep).


C) Auswahl des Programms WEEKEND

Diese Funktion, ermoglicht einen optimalen Energiekonsum, wenn Sie für mehrere Tage ihre Wohnung/hr Haus verlassen, ohne das wöchentich Programm verändern zu müssen. Um die Funktion WEEKEND, zu


Un die Stunden Ihrer Abwesenheit einzugeben ( 168 Stunden $=7$ Tage) Wenn für mehrere Sekunden keine Einstellungen vorgenommen werden schattet der Zeitthermostat auf das unterbrochene Programm zuruck.

$$
\begin{aligned}
& \text { [ } 158 \\
& 05 .{ }^{\circ} \mathrm{C}
\end{aligned}
$$

Wenn keine Höchst-/Mindesttemperaturwerte (Kap.4-Funkt.1) eingegeben wurden, geht der Zeithermostat automatisch auf die
Frostschutzemperatur von $6{ }^{\circ} \mathrm{C}$ Öber (oder es erscheinen drei blinkende Striche, falls die Frostschutztunktion ausgeschlossen wurde). Diese kann jederzeit mit einer der UP-DOWN-Tasten beliebig geändert werden Ansonsten kann die Temperatur nur innerhalb der Grenzen der eingegeDas Programm WEEK-END kann jederzeit durch Drücken der Taste W-End verlassen werden.

## Vorübergehende manuelle Auslösung

 For die vorübergehende manuelle Auslosung des eingegebenen Thermozykus betatigen Sie die Taste II. der Zeithermostat bestatigt die vorübergenends Ustand dauert von der betrefienden Unizett bis 24.00 Uhri anschliesend pent Zeithermostat aut das eingegebene Programm zurick Wahrend der voribergehenden manuellen Ausiosung kaDie voribergehende manuelle Ausilsung kann durch erneuete Betatigigung der


## E) Betriebsstundenanzahl der Anlage

Die Betriebsstundenanzahil des Zeitthermostatskann sowohl für den aktueller Be Betatigungd der Funktionstaste $\mathbf{C}$ erscheinen auf der Anzeige die Anzah
der Betriebsstunden und -minuten des aktuellen Tages und die Aufschrit Ch Betritiobsstunduden und -mier).
Das Binken der Das Binken der Anzeige des Wochentages zeigt an, dass die Errassung
noch in Gang ist und um 23:59 Uhr endet; wurde für den aktuellen Tag die Noch in Gang ist und um $23: 59$ Uhr encett wurce fur den aktuelen Tag die Um die Betriebsstundenanzahl eines anderen Tages abzulesen, ist die entsprechende Taste zu betatigen, worauthin die Betriebsstundenanzani
und alle weiteren diespezagichenen Einstelingen angeziet werden.
Um die Geiesamtstundenanzahl zu erfahren, halten Sie die Taste C gedrück.
 bis sie einen doppetien Piepton hobren, auf der Anzeige erscheint die
Gesamtstundenanzahi fur den Betrieb seit Beginn der Jahreszeit und der

Schriftrug Chit (Gesamistundenanzahil).
Um die Gesammsturiuenanzzahi zu loschen, haten Sie erneut die Taste C

F) Permanente manuelle Auslösung $\pi / \pi=m$

Hatten Sle die Taste T. gearickt. bis Sle ein ooppettes akustisches Signal
 Temperatur ein, indem Sie die Tasten UP.DOWN betatigen (Kap, 2-A). Der.
Zustand der manvellen Ausiosung des Gerates wird anhaliten, bis die Taste XII Zustand der manuelen Auslósung des Geartes wird anhaliten, bis die Taste
betatitg wird, oder kann durch Teiefonschatung aktiviet wercen (Kap: 6 ).

G) Störungen der Anlage
W) Storungen der Anlage Surch den Zeith bedeutende Temperaturänderung erfasst, erscheint au
Symbol © A . um aut eine mogiche Storung hinzuweisen.
Symbol © .umaufeine mögliche Stornung hinzuweisen. weiterhin nach den eingege enen Proramm und schaltet die Anlage ordnungse ain ind aus. Symbol erischt automatisch, sobald der Zeithermostat eine
Dieses Symber
bedeutende Temperaturandorung misst. Dedeutende Temperaturã̃̃derung misst.

## H) Wiederherstellen Funktionen (RESET)

Im Fall von anormalen Anzeigen oder Siforungen halten Sie die Taste RESET eine Hinweis: Die Reset-Taste hat keinen Elint.
akivierten zugang

## 4 - DURCH ZUGRIFFSCODE GESCHÜTZTE FUNKTIONEN

Der Zeithermostat verfügt über 5 geschützte Betriebsmod; der Zugriff auf diese Funktionen ist nur durch die Eingabe von 5 stelligen Codes möglich Um auf diese Funkionen zuzugreifen, betatigen Sie die Taste Mode, auf der Anzeige erscheint ein abgeschlossenes Schloss, geben Sie jetzt den Code 27371 mit den tür die Wochentage vorgesehenen Tasten ein; das Schloss öffnet sich, und neben ihm erscheint der Buchstabe F. Die Eingabe eines falschen Codes wird akustisch angezeigt; nach 4 nicht geglückten Versuchen schaltet das Gerät auf die eingegebenen Programme zurück zurückzugreifen, betätigen Sie erneut die Taste Mode.

## 

Funktion 1: Festlegung der Höchst- bzw. Mindesttemperatur Betätigen Sie Taste 1. Wählen sie mit der Taste $\overline{3} /$ /人a , die gewünschte Temperaturskala und wahlen Sie mit der Taste 1, ob Sie die tiefste Temperatur MIN oder die höchste Temperatur MAX eingeben wollen; der entsprechende Schrittzug blinkt. Wählen Sie mit den UP.DOWN-Tasten die
einzugebende Temperaturgrenze auf der Temperaturskala; die Option einzugebende Temperaturgrenze auf der Temperaturskala; die Option
Blockieren (Festlegung) ist an der oberen und unteren Temperaturgrenze deaktiviert, auf der Anzeige erscheint der Schrittzug OFF. Um zu der Optionenauswahl zurückzukehren, betätigen Sie die Taste Mode (offenes Schloss).
Funktion 2: Blockieren aller temperaturbezogenen Daten (eingegebene Programme)
Betätigen Sie die Taste 2. Die Anzeige b/ c ONoder OFF, gibt an, ob die Option aktiviert ist oder nicht. Dieser Zustand kann durch erneute
Betätigung der Taste $\mathbf{2}$ geändert werden. Wenn die Option ON aktivier ist (Profil blinkt), kann an den eingegebenen temperaturbezogenen Daten keine Änderung mehr vorgenommen werden, nachdem man wieder zum normalen Betriebsmodus zuruckgekenrt ist. Um eine Bestätigung der Eingabe zu erhalten, drücken Sie auf die Taste Mode, der Zeitthermostat schaltet zu der Optionenauswahi zurück; offenes Schloss.
unktion 3: Vollikommenes Ausschließen der Frostschutziunkion Drücken Sie auf die Taste 3. Die Anzeige ON oder OFF gibt an, ob die rostschutziunktion aktiviert ist odernicht.
Dieser Zustand kann durch die Taste 3 geändert werden: - Istdie Option ON aktiviert, werden $06.0^{\circ} \mathrm{C}$ angezeigt (blinkend) Ist die Option OFF aktiviert, wird -..- c angezeigt (blinkend) Un die Bestätigung der Eingabe zu erhalten, betătigen Sie die Taste Mode, auf diese Weise schaltet der Zeithermostat auf die Optionenauswah| zurück; offenes Schloss. Im Kühlbetrieb (Sommer) kann diese Funktion nicht aktiviert werden.
Funktion 4: tägliche Aktivierung für 2 Minuten von 12:00 bis 12:02 Drücken Sie die Taste 4. Die Anzeige $\mathcal{L} Z P U^{\prime}$ ow oder --P'Í ofr gibt an, ob die Option aktiviert ist oder nicht.
Dieser Zustand kann durch cas Drücken der Taste 4 geändertwerden Wenn die Option ON aktiviert ist, wird der Zeithermostat jeden Tag um eingegebenen Programms. Um die Bestätigung der Eingabe zu erhalten betătigen Sie die Taste Mode, auf diese Weise schaltet Zeithermostat auf die Optionenauswahl zurück; offenes Schloss.
Funktion 5: Einstellen des Differentials
Betätigen Sie die Taste 5. Das Einstellung des Differentials wird angezeigt (werkseits $0.3^{\circ} \mathrm{C}$ ). Am Display erscheint folgende Anzeige $8 \mathrm{O} .3^{\circ} \mathrm{C}$
wählen Sie mit den UPOWN-Tasten den gewünschten Wert aus und bestâtigen Sie die Eingabe mit der Taste Mode. Der Zeitthermostat schaltet zu der Optionenauswahl zurûck; offenes Schloss.

## FÜR DEN INSTALLATEUR

## 7 - NORMEN FÜR DIE INSTALLATION

Wichtig: Die Installation und der elektrische Anschluß der Geräte muß durch qualifiziertes Fachpersonal und im Einklang mit den geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen ausgeführt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung von Produkten, für deren Einsatz bestimmte Umgebungsbedingungen oder Installationsrichtlinien erfüllt sein müssen.
Hinweis für den Installateur: falls das Gerät auf einer Oberflache montiert wird (z.B. Wandmontage), ist für eine entsprechende Veriegung der Kabel (insbesondere der Spannungsversorgung) in Kabelkanälen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen für elektrische Anlagen zu sorgen

## Installation der Geräts: unabhängig - fest

- Schiene-Schiene mitrechteckiges Gehảuse (3Plătze)
- Chronothermostat 1.5 meter vom Boden hoch und entfernt von Wärmequellen oder Fenster installierenund weiteren den Betrieb des Gerātes beeinträchtigenden Gegenständen bzw. Umständen an.


8 - BEFESTIGUNG DER GRUNDPLATTE UND DES GERÄTES
Trennen Sie die zu steuernde Vorrichtung vom Stromnetz ab - Befestigen Sie die Grundplatte mit Schrauben an der Wand oder rechteckiges Gehäuse indem Sie die dazu bestimmten Löcher B verwenden

- Nehmen Sie die elektrischen Anschlüsse vor (Kap.10)
- Hängen Sie das Gerät vorsichtig auf der Grundplatte an und achten Sie dabei auf die korrekte Einfügung der Kontakte; sodann wird eín leichter Druck ausgeübt, bis Sie das Einschnappen der Befestigungsbugelvemehmen


A - Durchgang Leitungen B - Befestigungslöcher B - Befestigungs
C - Abdeckung Befestigungsbügel D - Befestigungsklauen


Setzen die Abdeckung an
die Bögel C der die Bugel Cor
Grundplatte auf and hangen mit
ein leichter Drück

Um der Abdeckung wegzunehmen, sich auf die Klauen D mit Schraubeinziehe stützen

## 5 - AUSWECHSELN DER BATTERIEN

- Öffnen Sie den Deckel des Batteriegehâuses
- ersetzen Sie die erschöpften Batterien durch zwei Batterien-Alkalikette 1,5 V Typ AAA (LR03); bitte beachten Sie die Polaritat
- schließen Sie den Deckel

Anmerkung: Für das Auswechseln der Batterien beträgt die maximal zur verfügung stehende Zeit ca. 60 SEKUNDEN.


## 6 - TELEFONSCHALTUNG

Um den Zeitthermostat mittels Telefonschatung aktivieren zu können, muss er in einen der folgenden Betriebsmod gesetzt werden:
B) Auswahldes Programms WEEKEND (Kap 3-C

- Wenn die Telefonschaltung aktiviert wird (Kontakte $4-5$ geschlossen), schaltet der Zeithermostat von einem der oben angegebenen Betriebsmod auf ein vom Benutzer eingegebenes Programm um; das Symbol bestâtigt die erolgte Aktivierung mittels Telefonschaltung.
- In diesem Zustand funktioniert das Gerat normal mit allen verfügbaren Funktionen AUSSER den beiden oben aufgefühtren. Der Versuch, das Gerat wieder auf den Betriebsmodus A oder B umzuschalten, wird durch ein Boop signalisiert.
- Bei Deaktivieren der Telefonschaltung wird der Zeitt


10 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

- Divennen Sie das Stromnetz ab

1-gemeinsam
2- Kontakt Ruhestellung geschlossen
3- Kontakt Ruhestellung offen

- die Klemmen 4 e 5 können an eine Telefonschaltung angeschlossen

Werden


A ACHTUNG: in Einklang mit den Sicherheisnoormen tür elekrrische Anlagen ! (Giuppe CEI $64-8$ ) Jurfen die elektrischen Verbindungen erst vorgenommen

